

Bagger knabbern an Häusern

■ **Espelkamp** (-sl-). Stück für Stück verschwindet ein altes Stück Espelkamp. Zwischen dem Lausitzer Weg und der Straße Am Hügel machen Bagger derzeit Wohnblocks aus den 50er Jahren dem Erdboden gleich. Damit verschwinden in den kommenden Wochen rund 50 Wohnungen. Die waren nach Angaben von Hans-Jörg Schmidt, Geschäftsführer der Aufbau-Gemeinschaft, allerdings auch abgängig (die NWberichtete). Auf dem Areal sollen nach Angaben Schmidts in zwei Bauabschnitten zwei Gebäude mit insgesamt 24 seniorenrechten Eigentumswohnungen entstehen. Für die Espelkamper ergibt sich auf der Großbaustelle jeden Tag ein neues Bild – und manches überrascht selbst alteingesessene Bürgerinnen und Bürger. Dass ein Teil der Wohnblocks Balkone gehabt habe, das sei ihr nie aufgefallen, meinte eine Bürgerin. Bemerkt habe sie das erst jetzt.



Sieht aus wie angeknabbert: Stück für Stück zerkleinern Bagger die Wohnblocks aus den 50er Jahren. So wird der Blick freigegeben auf den neuen Wohnpark Mittwald.

FOTO: JOERN SPREEN-LEDEBUR